



Deutschland dreimal anders

Deutschland gehört zu den beliebtesten Reisezielen. Auf dieser Reise lernen Sie u.a. das Ruhrgebiet kennen. Prägten im vergangenen Jahrhundert der Bergbau und die Stahlindustrie Menschen und Landschaft der Region, so heisst es heute: zurück zur Natur! Dünenlandschaften soweit das Auge reicht, wilde See und Seehunde präsentiert das Wattenmeer an der Ostfriesischen Küste. Ausserdem entdecken Sie die lebendigen und bunten Seiten der Lüneburger Heide. Lassen Sie sich überraschen.

1. Tag, Schweiz - Oberhausen: Fahrt vom Einsteigeort via Frankfurt - Köln ins Ruhrgebiet nach Oberhausen, in eine Stadt mit vielen Gesichtern. Halbpension.

2. Tag, Ausflug Ruhrgebietsrundfahrt: Zunächst geht es nach Essen. Hier entdecken Sie Industriegeschichte an einem Ort, der wie kein zweiter für Superlative steht: Mit der Zeche Zollverein lernen Sie die einst grösste und leistungstärkste Steinkohlenzeche der Welt kennen. Sie gilt als die schönste der Welt und gehört zum UNESCO-Welterbe. Nach der Mittagspause geht es weiter nach Duisburg. Hier im Landschaftspark Duisburg-Nord erwartet Sie eine imposante Hochofenkulisse, in der über 80 Jahre Roheisen produziert wurde. Von der Aussichtsplattform bietet sich Ihnen ein beeindruckendes Bild. Rückkehr nach Oberhausen. Halbpension.

3. Tag, Apeldoorn - Giethoorn - Leer: Sie verlassen das Ruhrgebiet und passieren die niederländische Grenze. Vorbei an den Nationalparks Veluwezoom und Hoge Veluwe kommen Sie nördlich von Apeldoorn nach Het Loo. Spazieren Sie durch den Schlosspark und sehen Sie u.a. den Barockgarten, der zu den schönsten historischen botanischen Gärten der Niederlande gehört. Weiterfahrt nach Giethoorn: Autofrei, idyllisch und unglaublich romantisch – so kann man das kleine Dorf wohl am treffendsten beschreiben. Rund acht Kilometer schlängelt sich der Kanal durchs Dorf, mehr als 180 Brücken gibt es und die Zahl der Boote ist immens. Nach einer Schiffrundfahrt durch das «grüne Venedig» erreichen Sie Leer in Ostfriesland. Halbpension.

4. Tag, Ausflug Emssperrwerk - Jever - Rundfahrt Wattenmeer: Am Morgen steht ein weiterer Höhepunkt auf dem Programm, Sie besuchen das Emssperrwerk. Hier erfahren Sie viel über den für die Region unerlässlichen Küstenschutz und welche Bedeutung das Bauwerk für die Traumschiffe der Meyer Werft hat. Weiter geht es nach Jever. Die Stadt kann

auf eine mehr als 1000-jährige Geschichte zurückblicken. Hier lernen Sie eine weitere ostfriesische Tradition kennen, das Teetrinken. Die Teezeit oder auch die ostfriesische Teezeremonie gilt als wichtiger Bestandteil ostfriesischer Geselligkeit. In einem typischen Teehaus probieren Sie den «Ostfriesentee», eine kräftige Schwarzteeemischung aus Tees verschiedener Anbaugebiete. In Ostfriesland wechseln sich Klappbrücken, romantische Häfen und malerische Küstenorte mit feinen Sandstränden, bizarren Wolkenbildern und endlosen Wiesenlandschaften ab. Zunächst geht es nach Harlesiel. Von hier aus unternehmen Sie eine Schifffahrt entlang der Ostfriesischen Inseln. Von Bord aus sehen Sie die Inseln Wangerooge und Spiekeroog und Seehundbänke mit hunderten von Tieren. Am späten Nachmittag haben Sie wieder festen Boden unter den Füssen und kehren nach Leer zurück. Halbpension.

5. Tag, Ausflug Insel Norderney: Wie eine Perlenkette liegen die Inseln vor der ostfriesischen Küste - und jede ist eine Welt für sich. Sie lernen heute die Insel Norderney näher kennen. Fernab vom Alltagsstress, mitten im Naturerbe Wattenmeer liegt die mondäne Insel. Norderney ist die lebhafteste der ostfriesischen Inseln. Gleich bei der Fährüberfahrt fällt die urbane Silhouette der Stadt ins Auge. Architektonisch herausragend zeigen sich die Kurhäuser der Insel aus der Gründerzeit. Schnell wird klar, warum unter anderem Heinrich Heine die Insel zu seinem Sommerdomizil erkoren hat. Geniessen Sie dieses Kleinod in der Nordsee mit seiner abwechslungsreichen Natur, der bezaubernden vielfältigen Landschaft und den prachtvollen Bauten. Halbpension.

6. Tag, Papenburg - Bremen - Hannover: Nach einem frühen Frühstück geht es in Richtung Papenburg, wo Sie die Meyer Werft besichtigen. Sie lernen hier modernen Schiffbau der Superlative kennen. Bekannt ist das Unternehmen vor allem durch den Bau grosser, moderner und anspruchsvoller Kreuzfahrtschiffe. Werfen Sie einen Blick in die beeindruckenden

REISEDATEN

1 11.08.2024 - 18.08.2024

LEISTUNGEN

- ✓ Reise in luxuriösem 5-Sterne-Car
- ✓ 7 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet
- ✓ 1 Mittagessen
- ✓ 7 Abendessen
- ✓ Schifffahrt
- ✓ Fährüberfahrt nach Norderney und zurück
- ✓ Teezeremonie
- ✓ Kutschfahrt durch die Lüneburger Heide
- ✓ Eintritte und Besichtigungen gemäss Programm
- ✓ Ambiance-Leistungen

PREIS PRO PERSON

Doppelzimmer CHF 1'820.-
Einzelzimmer CHF 2'030.-
Option
Doppelsitz zur Alleinbenützung CHF 160.-

EINSTEIGEORTE 11.08.2024

Biel	6:00 Uhr
Kallnach	6:30 Uhr
Bern	7:15 Uhr
Zürich	7:15 Uhr
Basel	9:00 Uhr

HOTELS

Sehr gute Hotels
in Oberhausen, Leer, Hannover

Produktionsdocks und tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Ozeanriesen. Anschliessend geht es weiter nach Bremen. Ein Spaziergang führt Sie unter anderem durch das idyllische Schnoorviertel, das auf Grund seiner schmalen Gassen den Fussgängern vorbehalten ist. Natürlich darf DAS Wahrzeichen Bremens nicht fehlen: die weltbekannten Bremer Stadtmusikanten. Das berühmte Bremer Rathaus und der steinerne Roland, beide UNESCO-Weltkulturerbe, werden Sie begeistern. Am späten Nachmittag erreichen Sie Hannover. Halbpension.

7. Tag, Ausflug Lüneburger Heide - Celle: Die Lüneburger Heide bietet mit ihren grössten zusammenhängenden Heideflächen eine in Mitteleuropa einmalige Naturlandschaft. Wenn im August und September die Heide blüht, versprüht die Landschaft ihren ganz besonderen Charme. Kräftiges Lila von vielen Millionen

Blüten, unterbrochen vom satten Grün der Wacholder und Kiefern färbt die ganze Region. Nicht zu vergessen die «Polizei der Heide», die Heidschnucken. Sie sind live beim Heidschnuckenaustrieb dabei. Bei einer anschliessenden Kutschfahrt erleben Sie nochmals den Zauber der Region. Als besonderer Höhepunkt wartet ein Mittagessen im Heidepark auf Sie. Sie haben genügend Zeit für einen abschliessenden Spaziergang durch den Heidegarten, bevor es weiter nach Celle geht. Besonders bekannt ist die 700-jährige Residenzstadt für ihre fast 500 aufwändig restaurierten Fachwerkhäuser, die das grösste geschlossene Ensemble in Europa bilden. Lassen Sie sich von diesem Kleinod verzaubern. Vollpension.

8. Tag Hannover - Rückkehr: Heimreise via Stuttgart in die Schweiz zu den Einsteigeorten.

Da der Fahrplan auf Grund der Gezeiten-Planung für die Ausflugsschiffahrt zu einigen ostfriesischen Inseln erst Ende März 2024 feststeht, kann es für den geplanten Ausflug am 4.Tag zu Änderungen kommen.